

P R E S S E M I T T E I L U N G

**Nr. PM 268
13.01.2010**

Erdbeben in Haiti: Jetzt schnell und umfassend helfen

Zu der verheerenden Erdbebenkatastrophe in Haiti erklären **Tom Koenigs MdB**, und **Thilo Hoppe**, Sprecher für Welternährung:

Das schwere Erdbeben in Haiti trifft das ärmste Land des Kontinents. Die Vereinten Nationen gehen bislang davon aus, dass über zwei Millionen Menschen stark von dem Beben betroffen sind. Dabei sind beinahe die Hälfte der Betroffenen Kinder und Jugendliche. Der Großteil von ihnen lebt in extremer Armut und ist den Folgen der Erdbebenkatastrophe schutzlos ausgeliefert. Das vollständige Ausmaß des Erdbebens ist noch nicht bekannt. Die Naturkatastrophe erfordert eine kraftvolle, konzertierte Aktion der internationalen Gemeinschaft. Es muss schnell, umfassend und ohne kleinkrämerischen Blick auf die Finanzen geholfen werden. Alles was getan werden kann, um Leben zu retten und die Bevölkerung von Haiti zu unterstützen, muss jetzt unverzüglich in die Wege geleitet werden. Wir begrüßen die Ankündigung der Bundesregierung, 1,5 Millionen Euro humanitäre Sofort- und Nothilfe zu leisten auch wenn weitere Maßnahmen erforderlich sind. Hier ist nicht nur die Politik gefordert. Diejenigen, die von den Bildern aus dem Erdbebengebiet genauso betroffen sind wie wir, werden gebeten, die dort schon arbeitenden internationalen und deutschen Hilfsorganisationen durch Spenden zu unterstützen.

Tom Koenigs ist Vorsitzender des Ausschusses für Menschenrechte und Humanitäre Hilfe.

Thilo Hoppe ist stell. Vorsitzender des Ausschusses für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.